UNTERKÄRNTEN
AUS DEN BEZIRKEN

Beim Jubiläumsfest im Sommer wurde in Ebenthal traditionell gefeiert.

Fotos: Gemeinde Ebenthal

Ortschaft zum Vorzeigen

Naturbelassene Schönheiten erfreuen die Bevölkerung der Maktgemeinde Ebenthal in Kärnten.

Laufend wird an Neuerungen gearbeitet. Auch kulturelle Events stehen am Programm.

Die Marktgemeinde Ebenthal lässt keine Wünsche offen. Mit ihren rund 8200 Einwohnern zählt sie zu den bevölkerungsreichsten Gemeinden Kärntens und ist mit 34 Ortschaften ein wichtiger Wirtschaftsstandort. Umgeben ist sie von viel Natur und deshalb ein echter Geheimtipp. Mit vielversprechenden Betrieben und attraktivem Freizeitangebot ist die Marktgemeinde Ebenthal ein pulsierender Wirtschaftsstandort. Attraktives Bauland, Wohnbauprojekte sowie eine gut ausgebaute Verkehrs- und Kinderbetreuungs- Infrastruktur gewährleisten, dass auch die junge Bevölkerung in ihrer Heimatgemeinde bleibt. Im Sommer gab es einen besonderen Anlass zu feiern. Mit einem großen Jubiläumsfest wurden am 2. Juli gleich zwei Jubiläen gefeiert. In Form eines unterhaltsamen Lederhosen- und Vereinskirchtages zu „50 Jahre (Groß)-gemeinde Ebent(h)al“ sowie „25-Jahre-Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten“ hat damit hat auch der traditionelle Kirchtag in Ebenthal sein Comeback erlebt. „Im Mittelpunkt standen die Vereine, welche die Gesellschaft Ebenthals repräsentierten. Neben kulinarischen Köstlichkeiten und Aktivitäten gab es Infos zu den einzelnen Vereinen“, freut sich Christian Orasch, Bürgermeister.

Gekennzeichneter Download (ID=miAZ2w7tjfnQv_g01btBsMHgDCQBITHexgmYaZ_lLAk)

Moderne Ziele und Strategien zur Belebung der Ortschaft

Die Gemeinde Ebenthal überarbeitet aktuell das örtliche Entwicklungskonzept. Neue Projekte stehen am Programm.

Laufend wird in der Gemeinde Ebenthal an Neuerungen gearbeitet. So wird auch das örtliche Entwicklungskonzept überarbeitet. Mit dem Inkrafttreten des Kärntner Raumordnungsgesetzes K-ROG 2021 wurde ein erweiterter und neuer Grundstein zur Siedlungsentwicklung der Kärntner Gemeinden gelegt. Die neue Form der Kärntner Raumordnung stellt sich schützend vor Gebieten mit wichtigen Ökosystemleistungen und natürlichen Ressourcen. Sie schützt Freiräume, hält Bodenversiegelung und Zersiedelung hintan, verhindert ein weiteres Abwandern von Ortskerninfrastruktur an die Peripherie und führt darüber hinaus zu einem Umdenken auf breiter gesellschaftlicher Ebene. Auch die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten muss ihr örtliches Entwicklungskonzept aus dem Jahr 2019 an die neuen gesetzlichen Vorgaben anpassen. So wurde der Auftrag an einen Ortsplaner vergeben. Im örtlichen Entwicklungskonzept werden bereits beschlossene Entwicklungsziele kritisch analysiert, Entwicklungsvarianten sowie Chancen geprüft und Trends aufgezeigt, um anschließend raumrelevante Strategien und Ziele für die zukünftige Entwicklung abzuleiten und festzulegen. Dazu gehören unter anderem Maßnahmen wie

- die Entwicklung von Gewerbebereichen zur Ansiedlung von Betrieben und Schaffung neuer Arbeitsplätze;
- mehr Raum für Wohnbebauung vom Einfamilienhaus bis zum mehrgeschossigen Wohnbau;
- Infrastruktureinrichtungen und Freizeiträume;
- Stärkung von Orts- und Stadtkernen zur Ortskernbelebung;
- Energieraumordnung und Klimaschutz.

Foto: Marktgemeinde Ebenthal

In der Gemeinde wird unter anderem die Entwicklung von Gewerbebereichen vorangetrieben.

Einladung zu den kostenfreien Gemeindevorträgen mit dem Notariat Schöffmann:

Übergabe oder Testament? Wie kann ich mein Vermögen möglichst (steuer-)optimal weitergeben?

Ebenthal: Donnerstag, 12. Oktober um 18:00 Uhr, im Feuerwehr Mehrzweckhaus/Kultursaal Gradnitz

Magdalensberg: Mittwoch, 18. Oktober 2023 um 18:30 Uhr, im Rüsthaus der FF Ottmanach

Notar Schöffmann und sein Team informieren über alle Fragen im Zusammenhang mit Vermögensübergabe, Vorsorge und Testamente.

Werbung

Notar Mag. Klaus Schöffmann MBL LL.M.
9020 Klagenfurt am Wörthersee, Alter Platz 22/2
Mo – Fr 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
+43 463 509508, Fax +43 463 509508 - 22
www.notariat-schoeffmann.at
www.notar-klagenfurt.at
office@notariat-schoeffmann.at

FERNWÄRMEAUSBAU

Mit erneuerbarer Energie der Natur etwas zurückgeben

Auch die Marktgemeinde Ebenthal arbeitet an der Energiewende. Ab 2024 soll über das Biomassewerk Niederdorf auch die Zetterei und Rain erreicht werden. Der Ausbau erneuerbarer Energiequellen soll vorangetrieben werden, um die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren sowie günstige Fernwärme als Alternative für den Talbereich anzubieten.

sms-group.at

NOTRUF 24 / 7
08000 / 210 220

SMS
SANIEREN | RENOVIEREN

ZENTRALE EBENTHAL
SMS-Straße 1 | A-9065 Ebenthal | T. +43 463 / 41 93 70 | E. klagenfurt@sms-group.at

Gekennzeichneter Download (ID=miAZ2w7tjfnQv_g01btBsMHgDCQBITHexgmYaZ_lLAk)

Neuerungen für mehr Qualität

Auch das Wertstoffsammelzentrum in Ebenthal wird modernisiert.

Aktuell wird in der Gemeinde Ebenthal das Wertstoffsammelzentrum modernisiert. Der Baustart für einen Zubau im Süden erfolgte bereits im August. Nach den erforderlichen Abbrucharbeiten der bestehenden bituminösen Trag- und Deckschichten erfolgten die Aushubarbeiten der zukünftigen Abfahrtsrampe. Auch die ersten Betonierarbeiten der Fundamente und der Bodenplatte wurden mittlerweile bereits fertiggestellt. Die Rohbauarbeiten wurden Ende September abgeschlossen. Anfang Oktober wurde mit der Fertigung und Montage der Stahlkonstruktion für die Überdachung der Containeraufstellflächen begonnen.

Sickerungsschächte für neue Dachflächen

Die neu errichtete Dachfläche wird mit einer Trapezblechabdeckung auf einer massiven Stahlunterkonstruktion ausgeführt. Die anfallenden Dach- und Oberflächenwässer der Rampe werden dadurch in neu errichteten Schächten auf Eigengrund zur Versickerung gebracht.

Foto: Gemeinde Ebenthal

Weniger Wartezeiten durch neue Schrankenanlage

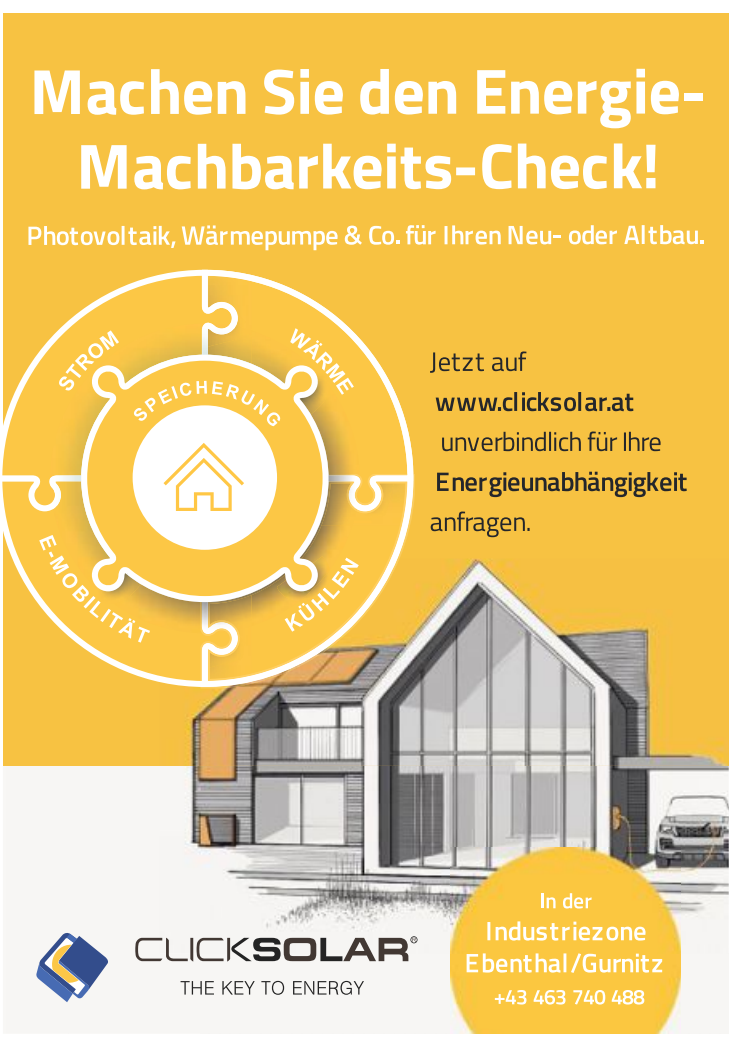
Innerhalb der Erweiterung des Sammelzentrums von Wertstoffen werden zur neuen Betriebslogistik die bituminös befestigten Außenanlagen vergrößert und im Südosten eine neue Zufahrt mit Schrankenanlage errichtet. Dadurch sollen zukünftig lange Wartezeiten verhindert werden. Die Gesamtfertigstellung ist mit Anfang November geplant. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 300.000 Euro.

Aktuell werden Arbeiten am Wertstoffsammelzentrum durchgeführt

Foto: NINENII - stock.adobe.com

Foto: Gemeinde Ebenthal

SANIERUNG EBENTHALER MAULBEERBÄUME
Vergangenen Frühling wurde ein wunderschönes Naturdenkmal in Ebenthal, die Maulbeerbäume, welche sich im Bereich des Zugangs des Ebenthaler Wasserfalles befinden, saniert. Notwendig waren die Maßnahmen, da Äste abzubrechen drohten. Die Kosten bei der Sanierung beliefen sich auf 3600 Euro.



Gekennzeichneter Download (ID=miAZ2w7tjfnQv_g01btBsMHgDCQBITHexgmYaZ_lLAk)

Foto: Trachtengruppe Rottensein-Mieger

Die Trachtengruppe „Rottenstein-Mieger" feierte heuer im August den 30sten Geburtstag.

BRAUCHTUM FEIERN

Trachtengruppe freut sich über 30-jähriges Bestandsjubiläum

Neben 25 Jahre Marktgemeinde und 50 Jahre Großgemeinde bereicherte die Gemeinde im Sommer ein weiteres Jubiläum. Die Trachtengruppe „Rottenstein-Mieger" zelebrierte ihr 30-jähriges Jubiläum bei der Kräuterweihe in der Pfarrkirche Mieger. Bei der Heiligen Messe wird auch immer den verstorbenen Mitgliedern gedacht. Gegründet wurde die Brauchtumsgruppe 1993 im Gasthaus Annabrücke mit insgesamt 16 Frauen. Die Funktion der Obfrau übernahm Maria Mutzl, die bis heute das Amt innehat. In den darauffolgenden Jahren wuchs die Mitgliederzahl und zählt aktuell 41 Mitglieder.

LESUNGEN UND MEHR

Kulturelle Veranstaltungen gefüllt mit viel wunderbarer Stimmung

In Ebenthal warten zahlreiche kulturelle Veranstaltungen. „Insbesondere Lesungen und Konzerte heimischer Künstler liegen mir am Herzen. Der Wunsch ist es, eine Kulturreihe mit mehreren Veranstaltungen zu etablieren", verrät Christian Orasch, Bürgermeister. Aus diesem Grund gibt es im Oktober gleich drei besondere Highlights: Am Donnerstag, 19. Oktober, gibt es um 18.30 Uhr eine Präsentation und Lesung des Buches „Herznah! Gedanken eines Tagträumers" von Siegfried-Walter Petritz im Kultursaal Ebenthal. Eintritt frei. Weiter geht es am Samstag, 21. Oktober, um 19 Uhr, mit „Evergreens und Tangos" von Sibylle Fischer (Violine) und Juliana Ukrainets (Klavier) – ebenfalls im Kultursaal. Tickets gibt es im Bürgerservicebüro unter 0463/31315-0. Am Sonntag, 29. Oktober, findet von 15 bis 17 Uhr ein „Benefizkonzert" von und mit Kammersänger Kurt Schreibmayer und seinen Freunden von der Wiener Volksoper im Kultursaal Gurnitz statt. Eintritt frei. Reservierungskarten gibt es im Bürgerservicebüro unter 0463/31315-0. Im August gastierte der Theaterwagen der Komödienspiele „Porcia" in Ebenthal und sorgte für unterhaltsamen Kulturgenuss. Der Theaterwagen macht auch nächstes Jahr wieder Halt in der Gemeinde und wird das Publikum begeistern.

Gekennzeichneter Download (ID=miAZ2w7tjfnQv_g01btBsMHgDCQBITHexgmYaZ_lLAk)